

Zeitsprache 2. Hälfte Februar 2019 (rote Schrift ist das Neue jedes Mal)

„Künftig wird man prüfen, wie weit jemand beim Betrachten eines Zusammenhanges erlebt – nicht klügelt oder spekuliert. Im Erleben selbst liegen die Quellen, aus denen die Erkenntnisse heraus fließen.“ (Rudolf Steiner zu Ehrenfried Pfeiffer, in: Alla Selawry, „Ehrenfried Pfeiffer“)

*„Die wahre Meditation aber ist ein Vollziehen des geistigen Willens, der den Zeitgeist in sich trägt. ... Geistige Welten wollen heute in das irdische Geschehen hineinwirken, aber sie können dies nur, wenn durch menschliche Meditation Raum dafür geschaffen wird. ... wenn auch im Äußeren scheinbar wenig erreicht werden wird: was auf solche Weise geistig geschaffen wird, das bleibt, das behält seinen Wert für die Zukunft.“
(GA 266c, S. 459 – Mitteilung aus einem Gespräch mit Rudolf Steiner von Ernst Lehrs)*

In dem traditionellen Jahr des MERKUR !

Mit dem zu Silvester gefundenen Motto für 2019

„Aufrecht-leichtgängig mitten durch die Verneblungen schreiten, aus Oben Mitte haltend, Raum nehmen für Mitsein mit Geistverein, Mensch und Natur - im vereinten Wahrnehmen.

Elementarwesen beginnen mit uns zu forschen, hohe Wesenswelten bleiben direkter nahe, Tiefer, höher und umfassender will die geistige Welt sich offenbaren in unserem Ich-Tun.“

**So sind wir in der 2. Hälfte des Februar:
in der Zeit, in der elementarisch dieses geschieht
(bitte meditativ vergleichen draussen in der Natur!):**

(3. Viertel) Die Lebensätherwolke – etwas von Klangäther benetzt – wächst, noch leicht betäubend ungeformt, um Erde und Pflanzen herum an, während das Erdenseelische sich innig-aufmerksam in den Höhen ausbreitet

(4. Viertel) Zum expandierenden Lebensätherischen erwacht ganz das Klangätherische, während Erdenseelisches, in den Himmelsraum hereindringend, Planetenseelischem vermittelnd begegnet, das nun hereinkommt.

Eine spezielle Aufmerksamkeit könnte in dieser Zeit dem Folgenden gelten:

*Nun – zwischen 16. und 21. Februar - erst tritt das bisher zarte vegetative Ätherische voll aus der Physis aus und folgt dem astralen Ausatmen der Erdenseele.
Diese Lebensätherkräfte können als wach und um die Physis herum als kauernd-quellend erlebt werden. Aber sie sind so unbestimmt jungfräulich, das sie uns eine Labilität in unsere Seele bringen können:*

Die unvorbereitete Menschenseele kann in diesen Tagen – Speziell bei grauem Wetter - diesen verhältnismäßig plötzlichen Ätheraustritt als ein wässriges Betäuben oder Auflösen der inneren Strukturkräfte erleiden!

Es ist eine der vier Ausnahme- oder Schwellenwochen im „Seelenkalender“ und zwar die (Spruch 46) in der es heißt: „Die Welt, sie drohet zu betäuben / Der Seele eingeborne Kraft“.

Aber auch ist zunehmend zu bemerken: Nun „regt sich etwas“ in den atmosphärisch innigen Zonen der Natur. Es treten wach- und träumend wirkende Seelenkonfigurationen – als Gnomen und Undinen – weiterhin in die Präsenz.

Nun ist noch einmal ein sehr innerlicher Moment, ein bisschen wie „Weihnachten noch einmal“: Die Erdenmutter Persephonea ist wie sorgend für ihre Kinder, sie segnend ein letztes mal bevor sie das Heim verlassen um in die Welt hinaus zu gehen.

Wir können uns dem willenskräftig anschliessen: mit der „Seelenfülle“ vom Seelenkalenderspruch 45 und der „Erinnerung“ an das hoffentlich neu-erworbenen „Denkens Licht“ aus den Heiligen Nächten. Dann helfen wir uns, aber auch dem Naturumfeld, mit unseren tiefsten Weihnachts-Imaginationen für dieses Jahr – und können Wege finden, den neuen expandierenden Äther mit diesen Kraftbildern in verfeinernder Weise imprägnieren!

Dazu kommt aber – bei gutem Wetter besonders ab dem 21. im Himmelsraum erfassbar – eine Seelenbegegnung der Planetenastralität (Frühlingsgefühle kommen nun auch aus den Höhen!) und der ausatmenden Erdenastralität. Eine Pflanzen formende Prägung zwischen Himmel und Erde kann beginnen, an der der zunehmende Vogelgesang konkreten Anteil hat, in dem er Vorformen des Ätherischen aus den Astralklängen heraus markiert.

Dritte Februarwoche

Ätheraktivität, Betäubung und Sensibilität

Im Physischen

In das lichter gewordene Landschaftsbild kommt nun ein dunstig-grobkörniger schwerer Einschlag.



Im Ätherischen

Es folgt nun dem astralen Ausatmen der Erdenseele das Ätherische! Der dichtere Teil der grenzenlos expandierenden «Ätherwolke» wächst in dieser Woche bis zu Kleinkindgröße aus.

Die Kraftart ist wach, sphärisch konzentriert und kann, bei aller Zartheit, als grob-starr, feucht-glasig und «körnig» empfunden werden. Ein vergleichsweise undifferenzierter Lebensäther wird schwach von Klangäther umgeben. Licht-oder Wärmeartiges fehlt. Einnehmend-betäubend kauert dieses Lebensätherische um die physische Natur herum.

Im Vitalitätsartig-Seelischen

Der Erdenseelen-Atem steigt derweil bis in die Wolkenhöhen.

Mit stärkerer Intensität und Sensibilität umspült die Seelensubstanz wie in Wärmestrahlungen die Baumstammoberflächen. Aus ihr fällt gewissermaßen - im Spannungsfeld von Erdenphysis und Erdenseelischem - das Ätherische heraus.

Im Charakterartig-Seelischen

Eigentümlich unschuldig-empfindsam-offen wirkt die «Seelenfülle», ¹⁾ die sich scheu, im hohen Ausatmungsraum des Erdenseelischen, den Höhen entgegentastet.

Im Würdeartig-Seelischen

Im deutlicher wirkenden Seelisch-Sensiblen in den Wolkenhöhen erlebt man in einer feinen Gewissheitswürde nun eine irritierende Berührung mit dem noch erhabeneren Seelisch-Geistigen aus den kosmischen Höhen.

Im Geistig-Wesenhaften

In atmosphärisch innigen Zonen der Natur «regt sich etwas»; es treten wach und träumend wirkende Seelenkonfigurationen -als Gnomen und Undinen - weiterhin in die Präsenz. Im Seelischen im Luftraum werden vielfältige elementarisch-wesenhafte Seelenverdichtungen mit in die Höhen geführt. Bei gutem Wetter ist es leicht, den zart-heilenden, aber durchdringenden Seelenleib des Frühlings-Erzengels Raphael um uns zu erleben.

Zugangsbeispiele

Mit willenshaft erkräftetem Denkraum vor unserem Kopf hingeeben konzentriert auf den Erdbodenbereich einer Wiese oder auf Knospen, Schneeglöckchen und Winterlinge - wird die vitale Ätherkraftart am besten erfassbar.

Schattenausdruck des Zeiterlebens

Die unvorbereitete Menschenseele kann in diesen Tagen durch die plötzliche Ätherpräsenz ein wässriges Betäuben ²⁾ und Auflösen der inneren Strukturkräfte erleiden!

Feiermöglichkeit dieser Zeit:

Begeben wir uns willenshaft in feine Resonanz mit der intensiven Seelensensibilität innerhalb des ätherisch-astralen Gemischs draußen, so können wir uns mit sicherer Umfeldsensibilität für die kommenden Wochen präparieren und dem Natursein diese Licht-erwartende Seelenkraft helfend beifügen.

1) Der Naturaspekt der «Seelenfülle» im Spruch 45 des Seelenkalenders von Rudolf Steiner.

2) Spruch 46 des Seelenkalenders.

Vierte Februarwoche

Freudiges Zusammentreffen von Erden-und Himmelsseele

Im Physischen

Wenn wir den Erdboden erleben, wirkt er offener. Auch das Landschaftsbild ist wie durchatmet. Die Vogelstimmen sind morgens vital-erwartungsvoll, abends tingiert mit Kommentierendem.

Im Ätherischen

Das konzentriertere Ätherische quillt vergleichsweise geballt und massig über Staudenhöhe hinauf. Zum bereits expandierenden bensätherischen erwacht nun ganz das klingend-friedvolle, licht-wässrige Klangätherische.

Im Vitalitätsartig-Seelischen

Der Erdenhimmel füllt sich in dieser Woche bis in die Höhen mit der Erdenseelen-Ausatmung aus. Die Verbindung zu den außerirdischen kosmischen Höhen wird wieder hergestellt. Die astralen Wirkungen der Vogelgesänge des Frühlings können jetzt seelisch beobachtet werden: Im Erdenumraum -nach oben und in die Weiten hinein -schaffen sie geöffnete Vorformen für das ätherischen Strömen und Wachsen der Pflanzenwelt. Dies geschieht in aufweckender Art Bewegung impulsierend, Expansion anregend und fein ziselierendes Wachstum vorzeichnend!



Im Charakterartig-Seelischen

Nun ziehen plötzlich aus den Höhen und Fernen (bei Sonnenwetter klar zu erleben) frühlingsfreudige Erweckungs-Gefühle heran. Der Ausatmung der Erdenseele begegnet so ein Hereindringen des Kosmisch-Seelischen.

Im Würdeartig-Seelischen

Ein wissendes Vollzogenhaben wird im gesamten Erdenraum anwesend, welches zwei gegenläufige Seelenbewegungen im Erdenumkreis überschaubar: 1. die erhabene Erden-Ausatmung nach oben, der nun die ätherischen Lebenskräfte folgen, 2. das kosmische Seelische, das mit der Würde geistiger «Ahnungsgröße» durchsetzt, herunterzudringen beginnt.

Im Geistig-Wesenhaften

Die gnomischen Waldrandwesen beginnen nun mehr «auszupuffern», Volumen, und damit eine deutlichere Leiblichkeit aus «Seelen-Äthermasse», zu bekommen. Die elementarisch-geistige Erdenmutter Persephon³⁾ kann als «mit froher Genugtuung in die Weiten schauend» erlebt werden.

Zugangsbeispiele

Der Erde im Gartenbeet mit unserem erkräfteten Denkraum zugewandt, finden wir nicht mehr das weihnachtliche Seeleninnige oder bewusstseinshaft Geistige. «Alles ist darin wie mit dicker, nicht-physischer Substanz gefüllt, mit einem vitalen Seelischen, mit einer Kraftmasse eines auch «Klangartigen», so mag das Geöffnet-und Gefüllt-Sein der Erdscholle beschrieben werden.

Schattenausdruck des Zeiterlebens

Ein «Hin und Her» zwischen Kraftgefühl und Frühjahrs Müdigkeit kann vorkommen.

Feiermöglichkeit dieser Zeit

Die ersten erlöst-frühlingsfreudigen Kraftgefühle -zum Beispiel aus dem Himmelsblick hervorgerufen - können uns zur Vereinigung unserer inneren Zukunftshoffnungen und Gestaltungsimpulse mit der äußeren kräftefüllten Erdenseele anregen.

3) Zur Beziehung des Persephone-Wesens zum Erdenatem siehe Rudolf Steiner: Anthroposophische Leitsätze (GA 26), «Weihnachtsbetrachtung».

Die auffälligste Sprache im Kosmos zeigt:

Es gehen alle Planeten vorwärts!!! Das Zeiterleben könnte rasant sein! Und das den ganzen Februar lang!

Nun geht es erst auf den mehr ätherisch weitend wirksamen Vollmond – am Dien. 19. um 16.52 – zu, dann auf auf den mehr astralisch einsam wirkenden Neumond, am Mi. 6.03., 17.05.

Am Sa. 023 um 05.00 Steht Venus in Konjunktion Pluto – intensive Empfindungsvertiefung ist möglich.

**„ ...wir müssen verstehen lernen die Sternkonstellationen und ihren Einfluss auf das, was auf Erden geschieht. Dann nähern wir uns der Sprache, die Christus gesprochen hat.“
(Rudolf Steiner, GA 220, 21.01.23)**

Es sprechen im Sozialgeschehen

(Violett: noch aktuelle alte Informationen, Rot: aktuelle neue Informationen)

Nicht zu vergessen hier: Ungutes mindestens „richtig-denken“!(Anregung R. Steiners) :

Neuerungen/Phänomene:

Mehr und mehr sehr junge Menschen engagieren sich weltweit bzgl. Klimawandel, Flüchtlingshilfe, Nationalismus usw.!

Siehe u. a.:

https://www.youtube.com/watch?v=3Jb_nqn_kk8

Stern- Heft 6/ 2019:

<https://shop.stern.de/einzelausgaben/einzelhefte/>

Die vielen weltweit täglich in die Medien und Gemüter hineinwirkenden nicht-kohärenten Hohlheiten der aufrecht erhaltenen Lügen und Primitivitäten von (mit-)regierenden Parteien und Machtpolitikern erreicht einen vorläufigen Höhepunkt.

Die trotz scheinbarer demokratischer Kontexte angewachsene öffentliche Fülle von Verklumpungen kalt-leerer Ahrimanräume wird 2018 zum Wiedereinatmen der Erdenseelen als unheimliche Entleertheit in der Erdenseelenhülle meditativ deutlich spürbar.

Der Mensch kann sich aufgefordert fühlen, auf allen Erdkreisen mit feinem reinigenden Christusfreudeblick auf die früher oder später wirksam werdenden wahren Menschenherzen den Sozial- und Naturraum zu durchtränken.

„Und mit dem Christus in richtiger Weise in uns beleben wir alles Licht auf Erden um uns herum, tragen Leben in das tote Licht hinein, wirken selber belebend auf das Licht“, so Steiner (GA 218, 23.10.22).

In diesem abermaligen Aufbegehren des Antichristen braucht es die Christus-Leib-bildenden Kräfte von uns Menschen: unser aktiv durchschauendes Staunen (ob des verborgenen Guten), unser aktiv liebendes Mitleiden, unser aktives Gewissenserleben (siehe GA 133, S. 113ff).

Mit Blick auf die eigentlich anliegende empathisch-schauende Michaelkultur kann gegenüber den tumb-unbewussten Einzel- und Gruppen-Gefangenschaften viel bewirkt werden! Jeden Morgen und Abend, die Sozial- und Naturwelt so oder ähnlich in den liebenden Christusblick nehmend, können wir einen Teil der nur dem Menschen zugetrauten spirituellen Arbeit tun.

„Ärzte der New York University School of Medicine haben eine unglaubliche Entdeckung gemacht: Sie haben ein neues "Organ" im menschlichen Körper entdeckt. Eigentlich war es als Interstitium, also Zwischenraum, bekannt“. Es besteht aus dunklen Bänder und hellen, mit Flüssigkeit gefüllten Zwischenräumen, die bisher keine Beziehung zu den Organen aufweisen.

Siehe: <https://www.gmx.net/magazine/gesundheit/aerzte-entdecken-organ-menschlichen-koerper-32892008>

12 neue Jupitermonde wurden entdeckt:

<https://edition.cnn.com/2018/07/17/us/jupiter-12-new-moons/index.html>

<https://edition.cnn.com/2018/07/17/us/jupiter-12-new-moons/index.html>

Waldorfpädagogik-Vermittlung findet erstmals im Rahmen der (evangelischen) Kirche statt (in Österreich) – eine historische Öffnung?: <https://evang.at/kph-wienkrems-neuer-schwerpunkt-waldorfpaedagogik-ab-herbst-2018/>

Ein Literatur Nobelpreisträger lässt die Folgen seiner Christusbegegnung dokumentieren: Bob Dylans “Trouble in Mind” CDs, DVD und das Buch von Clinton Heylin: „Trouble in Mind“. Siehe auch hier:

<https://www.youtube.com/watch?v=YgmQ-PtSOPc>

<http://www.wbur.org/artery/2017/11/13/bob-dylan-trouble-no-more>

<http://www.sueddeutsche.de/kultur/bob-dylan-als-bob-dylan-in-die-zukunft-amerikas-blickte-1.3736068>

<https://www.nzz.ch/feuilleton/bob-dylan-der-gospel-und-die-letzten-botschaften-ld.1325342>

Das anwachsenden Phänomene der Flüchtlinge, des Trumpismus, des neuen Nationalismus rufen direkt nach einer Internationalen Brüderlichkeit/Geschwisterlichkeit (die die junge Generation uns stimmungsmäßig oft bereits vorlebt), nach (Mit)Verantwortlichkeit für die ganze Menschheit: Lasst uns Wege finden, macht internationale Brüderlichkeit/Geschwisterlichkeit zu einem Kernpunkt der Realpolitik! Siehe Info3/ März 2017 „Weltgeist first!“

Eine bedeutende Signatur - Ostkirche –in der Urdistanzierung zwischen Europa und Russland eine Annäherung: nach 1000 Jahren das erste Mal ein Treffen sich die Oberhäupter der West- und Ostkirche in 2016.

Ein Hauptphänomen unserer Zeit: Hilflosigkeit gegenüber den Hauptfragen unserer Zeit und verlogene Verdrängungsmaßnahmen. Wann wachen wir auf und forschen für tiefere Antworten/Methoden. – in Kapitalismus-Krisem(mit Folgekrisen, wie der Flüchtlingskrise), Energiedoktrine-Krise (mit Folgekrisen wie der Russland-Westen-Krise, Atomkraftwerke-Krise), Interreligiöser Krise, Öko- und Klimakrise etc. . Perspektiven sind für offene Augen längst sichtbar: eine ist z. B. der anthroposophische Lebens- und Arbeitstil.

Immer noch eine Zeitsymptomatik: Die zweite und dritte Welt drängt in die Erste – und wird mit Empathie empfangen: Bilder davon, dass Menschen ihren Politischen Systemen voraus sind.

Die EU und Kanada haben sich auf den Abschluss eines Freihandelsabkommens geeinigt. Für die EU ist es der erste Freihandelspakt mit einem Land der sieben größten Wirtschaftsnationen (G7). Die Europäer sehen darin eine Art Testlauf für den geplanten Freihandelspakt mit den USA, der für die kommenden Jahre avisiert ist. Dieser Freihandelsraum wäre der weltweit größte und umfangreichste. Und die Gefahr wächst, das Konzernlobbies, Gesetze zum Schutz von KonsumentInnen, ArbeitnehmerInnen und Umwelt – und sogar von Staaten unterminieren, sagen Kritiker.

Das US-Internetkaufhaus Amazon könnte seinen Kunden nach eigenen Angaben schon bald Bestellungen mit Hilfe von Helikopter-Drohnen ausliefern.

Berichte über weitreichende Experimente der Manipulation des Gehirns mit Nano- und Chiptechnologien

Ein neuer Trend der Verbreitung von Meditation in modernen Firmen wird von Otto Scharmer in seinem blog www.blog.ottoscharmer.com berichtet (nur englisch hier): *Mindfulness practices like meditation are now used in technology companies such as Google and Twitter (amongst others), in traditional companies in the car and energy sectors, in state-owned enterprises in China, and in UN organizations, governments, and the World Bank.*

Weltweite Energiewende in Sicht? - Weltweit wird kaum noch Geld in die Kernenergie investiert (noch sind 388 Meiler am laufen und Japan will wieder abgestellte Kraftwerke in Gang setzen). Siehe: taz.de/Energiewende-weltweit/!143535/

2014 haben Indianerstämme Kanadas Landrechte zurückbekommen – ein Vorbild für Freikauf von Boden. Ein lohnendes Thema!

Radikalisierungen:

Nach Meinungsumfragen im September 2018 ist die rechtsextreme AfD-Partei die stärkste Partei in Ost-Deutschland. Möge Klarheit und Menschlichkeit in die Köpfe und Herzen zurückkehren!

Die korrupte und primitive Regierung Rumäniens bringt das Land in Gefahr.

Reale Kriegsgefahr kann abgesehen werden angesichts der Aufkündigung des sogenannten Iran-Deals durch Trump und seinen rechtsextremen Verteidigungsminister – folgend auch der mittelalterlichen US-Doktrin.

Es scheint als verdrehe Trump Amerika brutal in sein Gegenteil. Der amerikanische Geist von Freiheit und Großherzigkeit im Westen der Welt fühlt sich wie abgetrennt und fehlend an.

Der primitiv-labile Weltmachtführer Trump kündigt Abkommen spielt mit Machtpokern. Ein Politikstil vergangener Zeiten bietet mehr und mehr Abermächten Raum. „Ideenlosigkeit in Friedenszeiten bringt Krieg“, so Rudolf Steiner. Neue sozialgestalterische- und Methoden- und Stilideen zeitgemäßer Politik sind nötiger denn je! Kurzfristige „Erfolge“, wie die Verhandlungen mit Nord-Korea dürfen darüber nicht hinweg täuschen.

Erdogans Wahlgewinn 2018 bringt Diktaturnahen Rückschritt nach Zentraleuropa.

Brexit: Gefährlicher Nationalismus mischt Europa und England auf!

Flächendeckendes Ausspionieren (wie politisch seitens der USA (NSA) gegenüber Deutschland ein furchtbarer Zukunftstrend!

Total-Ahrimanisierung durch Transhumanismus: Neben Ray Kurzweil und Google Mitbegründer Larry Page will der russische Milliardär Dmitry Itskov bis 2045 Verschmelzung von Maschine mit Mensch befördern. Siehe Artikel von Edwin Hübner in DieDrei Okt. 2014, „Der Mensch 2.0“ und <http://2045.com/>
<http://www.sein.de/gesellschaft/zusammenleben/2012/cybernetische-evolution—miliadaer-will-bewusstsein-auf-maschinen-uebertragen.html>

Empfehlenswertes Buch bzgl. Hintergrund der technischen Ahrimanisierung: Andreas Neider, Der Mensch zwischen Über- und Unternatur

Das Europäische Patentamt hat Monsanto ein Patent erteilt, das dem Saatgutkonzern alleinigen Zugriff auf Gensegmente von über 250 Sojapflanzen sichern könnte! Siehe: <http://taz.de/Neue-Gen-Patente-fuer-Monsanto/!134159/>

Erreichen mit Papst Franziskus die Jesuiten, stärkste Anthroposophie-Gegner, nun zuletzt eine noch zentralere Direktive in der Katholischen Kirche?
Siehe: <http://anthrowiki.at/Jesuiten>
Existenzielle Infragestellungen:

Leere wächst um uns alle!

Was wir gerade in diesem Jahr fühlen konnten, kam nun groß in die Presse (Die Zeit u. a.): Die Insekten sterben in dramatischer Schnelligkeit – in den letzten 30 Jahren um 80% - seit 1989 – was auch zum Rückgang der Vögel führt! Steiner zufolge halten sie gerade die Erdenseele zusammen, bzw. das Seelische der Natur mit den Kosmischen Ursprüngen zusammen – haben viele seelische Probleme hier einen unerkannten Hintergrund! Können wir in Gruppen mit Präparationen, Meditationen und Eurythmie hinausziehen und Orte, Höfe und Landschaften wieder mit Elementarwesen und Insekten beleben und beseelen!?

Die kapitalistische Globalisierung stärkt die Starken statt die Schwachen:
<http://www.gmx.net/themen/finanzen/wirtschaft/28b5qwo-globalisierung-oeffnet-schere-arm-reich-staerker#.A1000146>

Wie kann die Anthroposophische Gesellschaft sich aus der aktuellen guten Geistigkeit heraus erneuern?

2012 – 19:

Es scheint die Anthroposophische Gesellschaft verdrängt seit Jahren - und weiterhin - zu sehr die existenziellen Probleme des mangelnden Interesses junger Menschen an ihr.

Wie ein zeittypischer Spiegel, lassen sich zur Zeit vier Hauptströmungen in der anthroposophischen Szene ausmachen::

- eine Mainstream-gruppe von teils etwas erlahmt wirkenden Beobachtern, Kommentierern und Konsumenten anthroposophischer Geschehnisse oder Nicht-Geschehnisse
- ein Strom von aktiven aber oft hoffnungslosen Arbeitenden in anthroposophischen Einrichtungen, in denen die Anthroposophie zu verschwinden scheint
- ein noch peripherer Strom von spirituell arbeitenden Menschen, in meditativer und übersinnlich wahrnehmender Art, die zu realer Geistesforschung streben
- ein Konglomerat von mehr intellektuell, philosophisch und/oder akademisch orientierten Anthroposophen

Aktive innere Arbeit, Brückenbildung und neue Zusammenarbeits-Ausweitungen haben aber gute Chancen – wenn Engigkeit in den eigenen Ausrichtungen zu überwinden gesucht wird!

Muß Tradition und Machterhaltsstreben erst „richtig“ gestorben sein um Erneuern zu können? Wie kann geholfen werden? Gilt es ganz seine Arbeit in der Peripherie zu stärken und auf ein Zusammenweben der Ansätze hin zu arbeiten? Kann die neue Webside mit Filminterviews zur Anthroposophischen Meditation dabei eine Hilfe sein? Siehe: www.anthroposophische-meditation.org

Ein hoffnungsvolles Ereignis in der Vorweihnacht: am 13. Dezember 2018 gab es ein zweites inniges und fruchtbares Zusammentreffen des deutschen Landesvorstandes der Anthroposophischen Gesellschaft mit Vertretern des Kolloquium zur Übersinnlichen Wahrnehmung, das seit 2012, damals mutig initiiert von Jasmin Mertens, in Berlin stattfindet. Ende

2019 soll ein großes Kolloquium stattfinden. Die verschiedensten Übgruppen kommen hoffnungsvoll in die Tiefe und Differenziertheit der für geistige Forschung in Zukunfts wichtigen Wahrnehmungsfähigkeiten! In 2018 wurde hier oft eine mutmachende größere Direktheit seitens der geistigen Welt in der Begegnung mit ihr erlebt

Ein Symptom hoffnungsvoll wachsender meditativer Wahrnehmungskultur : „Spriessen und Welken“ bei größter akademischer Meditationsveranstaltung erfolgreich mit Anna-Katharina Dehmelt geübt: <http://2018.meditation-wissenschaft.online/303528023>

Nun steht an zur weitgehend vorhandenen größtmöglichen Öffentlichkeit die dazugehörige tiefste Esoterik zu ergreifen um aus ihr und ihren Quellströmen spirituelle Erneuerung - Stirb und Werde - im anthroposophischen Strom zu lassen!

Vernetzungsbemühungen auf der Michaelitagung in Dornach scheinen eine fruchtbare Idee.

Es scheint es geht nun um Folgendes:

Richtungslosigkeit zuzugeben als notwendiger Schritt des ergebenen Öffnens für Heilend-Neues, meditativ forschend Zukunft aus „dem Nichts“ zu schöpfen für mindestens 3,3 Jahre, und dies – ersteinmal fragend „wie Michael es machen würde“ – in Erprobungs-Entwürfe zu bringen, könnte aus dem schöpferischen Chaos in zeitgemäße Formen überführen helfen – u. a. solche der Verflechtung von freien neuen Üb- und Lebensgemeinschaften (siehe Artikel in 2. Hälfte Juli-Advice).

Kann man wirklich den aktuellen Zutrauen der geistige Welt (siehe u. a. die neuesten Heilige Nächte Yearcircle-Berichte 2019) entsprechen, so sind sicher mittel- und langfristig bedeutende heilsame Erneuerungen zu erwarten - innerhalb der nächsten 15 Jahre. So könnte auch der Flow einer tiefgreifenderen Welle neuer anthroposophischer Methoden und Institutionen in die Entwicklungen der ersten Hälfte des 21 Jahrhunderts einfließen.

Macherschütterungen:

Pakistans Taliban spalten sich – und Pakistan kämpft offensiv gegen die Taliban in den Bergregionen - ein erster Schritt zum Erweichen der islamischen Extremisten in dieser Region?

An die Oberfläche-kommen von Verborgenen:

TTIPP – Gefahren sind realer als gedacht: Greenpeace veröffentlicht geheime „Druckmach-Dokumente der Amerikaner gegenüber der EU : <http://www.tagesschau.de/multimedia/video/video-179925.htm>

Eine große Aufdeckung u.a. bezüglich Präsidenten, Superreichen, Würdenträgern usw. – die Panama-Papers. <http://www.tagesschau.de/ausland/panamapapers-103.html>

Fukushima immer noch nicht unter Kontrolle ... ! Tepco, der Betreiber von Fukushima hat eingestanden, dass sie grundsätzliche Fehler gemacht haben und die Atomkatastrophe ohne diese vermeidbar gewesen wäre.

Der EU-weite Stresstest aller Atomkraftwerke zeigt massive Sicherheitsmängel: in einigen Reaktoren würde bei Stromausfall die Kühlung lediglich 1 Stunde funktionieren ... viele – auch in Deutschland – haben keinen ausreichenden Schutz gegen Erbeben.

Der US-Geheimdienst NSA ist dabei fast alles, was Internet-User tun, zuzugreifen. Siehe u. a.: <http://www.gmx.net/themen/nachrichten/ausland/78ajaue-nsa-verteidigt-spaehprogramme#.A1000146>

Durch Papst Franziskus kommt unfreiwillig u. a. mehr an die Oberfläche mit welchen inneren Widersprüchen und sich aufhäufendem Klärungsbedarf die Katholische Kirche schon lange lebt: Um die Hälfte der katholischen Priester und Mönche sind Homosexuelle – gleichzeitig wird Homosexualität als Sünde verurteilt. . Siehe u.a. : <http://www.gmx.net/themen/nachrichten/panorama/88aj5ls-schwuler-theologe-homosexualitaet-auslebt-bleibt-suender>

Neue Ideen tauchen auf:

Es fallen neue Buch-, Zeitschriften- und Film-Veröffentlichungen zu einer empathisch-kommunizierenden Naturbeziehung auf. Ein typische Webside, die in diesem Kontext populär wird ist: <https://jonnajinton.se/kulning/>

Der Friedensnobelpreis 2015 ging auch an eine moderne dialogische Methode der Kommunikation mit aktivem Zuhören, die Konfliktpartner im islamischen Tunesien zu einer Friedenszeit verhalf.

Keine neue Idee – aber neuer Eindruck: In keinem Land, für das Daten vorliegen, ist die Lebensqualität 2012 geringer als 2000 - so ein UN-Bericht.

Otto Scharmers „Presencing“ und die Idee aus dem Unkreis zu denken, „Anwesend-werden-lassend“ zu arbeiten und aus der Zukunft heraus gestalten zu können führt konkreter spirituelle Dimensionen in die Managementszene ein. Sein Konzept der „sieben Akupunkturpunkte des sozialen Organismus“ bringt ernsthafte Verwandlungsansätze des Kapitalismus in die Diskussion. Seine Internet basierten inspirierenden U-Labs haben viele Mitglieder in vielen Ländern (siehe: <http://www.blog.ottoscharmer.com/>)! **Neue Hoffnung von Otto Scharmer:** <https://medium.com/presencing-institute-blog/turning-the-tide-living-inside-the-axial-shifts-3ed1ba4f5dfb> Kommentar (D.K.) und auch wichtige Frage derzeit: Spiritualität wird Mainstream. Können spirituelle Übungen im Big Business der Fang Ahrimans werden und was bedeutet das; wie kann man hier vorbeugen?

Das Buch „Reinventing Organisations (ist auch der Titel der deutschsprachigen Ausgabe) von Frederic Laloux zeigt integrale Wege von Organisationen und Organisationsentwicklung ohne Hierarchien und mit dem „Hören auf den evolutionären Sinn einer Organisation“ – ein echter Schritt in Richtung spiritueller Organisationsentwicklung!

Das „Interbeing“ – wechselseitige Bezogenheit als Basiswert fuer Wirtschafts- und Gesellschaftsgesellschaft wird durch Charles Eisenstein populär!

Musiktrend mit feiner Empathie! Seit einigen Jahren wächst ein sensibel-empathischer neuer Folktrend. Ein Beispiel sind die bekannten kleinen „tiny desk concerts“ (see: youtube) und neue Künstler und Bands wie: Jake Bugg, Sarah Jarosz, Milk Carton Kid, Deep Dark Woods, Avett Brothers, Mumford and Sons, Edward Sharpe and the Magnetic Zeros, Phoebe Bridgers, Julien Baker und I'm With Her

„Aber es handelt sich ... darum, dass man ... den Blick hinwendet auf die wirklichen Umschwünge in der Menschheitsentwicklung ... (und im) Seelenleben der Menschen Man bemerkt diese Übergänge ... nicht, weil man sie ... übersieht. ... (Es geht um) Symptome, die dasjenige offenbaren, was die Zeit und der Zeitgeist von uns wollen.“ (GA 185, 27.10.1918)

Timespeech 2nd half of February 2019

(red scripture means the new every time)

„In future one will test how far somebody is experiencing at the observing of a context – and not clever-devised or speculated. Into the experiencing itself are the springs from which are flowing out the knowledge findings.“ (Rudolf Steiner to Ehrenfried Pfeiffer, in: Alla Selawry, „Ehrenfried Pfeiffer“)

„The true meditation ... is a doing of this spiritual-will, which is carrying the timespirit in itself. ... Spiritual worlds want to work-in today into the earthly happenings, but they only can do this, if space becomes created for this through human meditation.

... if even seemingly-, outwardly will not be reached much: what will be created spiritually in this way, this stays, this is keeping it's worth for the future.“

(GA 266c, S. 459 – Out of a talk with Rudolf Steiner from Ernst Lehrs)

In the traditional Year of the **MERCURY!**

With the NewYears-Eve founded Motto for 2019:

“Upright-easy-going, through the middle of fog we walk, holding the middle from above, Taking space for community with Spirit-Association, Man and Nature – in Co-Perceiving,

Elementalbeing start to research with us, high Beingworlds stay more direct near to us, Deeper, higher and allaround the Spiritual World wants to reveal in our I-doing.

**We are in the 2nd half of February
when through the elementary world it is happening this
(please compare meditatively outside in nature!):**

(3rd quarter) The lifeethercloud – a bit wetted from soundetheric – grows, a bit numbing, around the ground and plants while the earthsoul is dearly-attentive spreading in the heights.

(4th quarter) With the expanding lifeether is awakening totally the soundether, while the earthastrality, penetrating in the sky, is meeting in middeling planetastrality which comes in now.

All you in the **Southern Hemisphere**, please compare with your Qualities outside that qualities which we can find in the Northern Hemisphere in the 2nd half of August:

(3rd quarter) Into the strengthened ether action a pleasant refined-sober soul overview is looking – back and forward; filling all on earth in an arriving in a community with Natura-Persephonea; -feeling so through the earth mission in a new way

(4th quarter) Meaningful aim direction remelting towards the die-back of the outwardly are working – still in ether forceful way; from above comes the dignity-mightyness of monadic angel hierarchy's like stepping down on a ladder – graceful giving into the inertly of all earth-existence

A special awareness can be given in this time towards the following:

*Now – between 16th and 21st February - the at last tender vegetative etheric is fully going out of the physical and is following the astral breathing out of the earthsoul.
This Lifeetherforces can be experienced as awake and soaking huddling above the physical.
But they are so undefined virginalike that they can bring instability into our soul.*

The unprepared Soul of Man can suffer in these Days of relative suddenly Ether appearance as a watery numbing or dissolving of inner Structureforces!

It is one of the four Exception- or Thresholdweeks in the „Soulcalendar“, that (Soulcalendar No. 46) in which it speaks: „The world it is threatenng to numb / The souls inborn force“

But also we can recognise more and more: In atmospheric intim zones in nature „is stirring something“; awake- and dreaming-alike soulconfigurations – as gnomes and undines – step furthermore into the presence.

Now its a very inner moment again, a bit like in Christmas time: The earthmother Persephonea is like caring for her children, blessing them the last time before they leave home into the world.

We can connect with this in our willforces: with the „soulfulness“ from Soulcalendar No. 45 and the „memorie“ at the ”thinking light“ which we hopefully found in a new form in the Holy Nights. Than we can help us, but nevertheless the Naturesurrounding, with our deepest Christmas-Imaginations for this year – and can find ways to imprint the new expanding ether in a refining way with this force-pictures!

*An addition comes now – good seeable sat good weather from 21st on in the skyspace – a soulmeeting bewteen planet-astrality and outbreathinmg earthastrality. The planetastrality is feelable a springfeeling suddenly comingalso from above!
A plantforming imprintment between heaven and earth can begin. Birdsvoces area concrete part of this – how they mark lines and forms from out of the astralic tones into the etheric.*

Third week of February

Etheric activity, anesthesia and sensitivity

In the physical

In the landscape become light now comes a hazy-coarse-grained heavy impact.

In the etheric

Now the ethereal exhalation of the earth soul follows the ethereal! The denser part of the infinitely expanding "ether cloud" is growing to infancy this week.

The type of force is awake, spherically concentrated and, with all its delicacy, can be perceived as coarse-rigid, moist-glassy and "grainy". A comparatively undifferentiated life ether is weakly surrounded by sound ether. Light or heat-like is missing. Sedative-numbing, this life-essence huddles around the physical nature.

In the vitality-soulalike

Meanwhile, the earthly soul's breath rises into the clouds.

The soul substance flows around the tree trunk surfaces with greater intensity and sensitivity, as in heat radiation. Out of it, so to speak, in the field of tension between earthly physics and earthly spirituality, the etheric emerges.

In the character-soulalike

The innocent, sensitive, and open-mindedness of the "soulfulness,"¹ which shyly, in the high exhalation space of the earthly soul, counteracts the heights.



In the dignity-soulalike

In the clearer psychic-sensible in the cloud-heights, one experiences in a fine certainty an irritating contact with the even higher spiritual-spiritual from the cosmic heights.

In the spiritual-being-realm

In atmospherically intimate zones of nature "something stirs"; awake and dreaming soul configurations - as gnomes and undines - continue into the presence. In the psychic in the airspace, manifold elementary and essential soul condensations are carried into the heights. With good weather we can experience easy the tender healing, but penetrating astralbody of the Spring-Archangel Raphael around us.

Access examples

With deliberately conceived thinking space in front of our head- surrendered concentrated on the ground area of a meadow or on buds,

snowdrops and winterlings - the vital type of etheric force can best be detected.

Shadow expression of the time experience

The unprepared human soul can suffer these days by the sudden ether presence an aqueous numbing and dissolving the internal structural forces!

Celebration of this time

If we willfully resonate with the intense sensitivity of the soul within the ethereal-astral mixture outside, we can prepare ourselves for the coming weeks with a secure environment sensitivity and help the nature being with this light-expecting soul-force.

1) The nature aspect of the "soulfulness" in saying 45 of the Soul Calendar by Rudolf Steiner.

2) Saying 46 of the soul calendar.

Fourth week of February

Joyous meeting of earthsoul and heavenly soul

In the physical

When we experience the earth, it seems more open. The landscape is also like breathing. The bird's voices are vitally expectant in the morning, tinged with commentary in the evening.

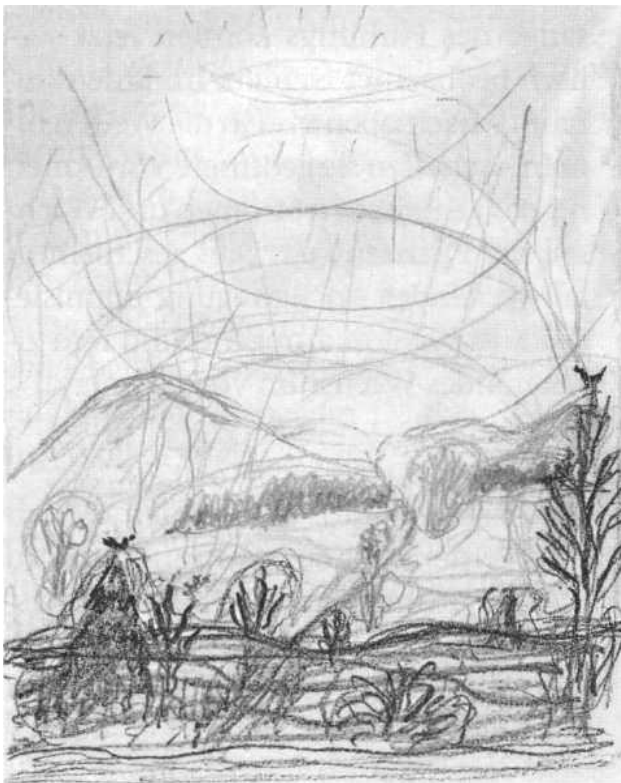
In the etheric

The more concentrated etheric swells comparatively concentrated and massively above perennial height. The sounding-peaceful, light-water sound-etheric now awakens to the already expansive ethereal.

In the vitality-soulalike

The earthly sky fills up this week in the heights with the earth soul Aus-atmung. The connection to the extraterrestrial cosmic

Heights are restored. The astral effects of the spring bird songs can now be observed psychologically: in the earthly dream-upwards and into the expanses-they create open preforms for the ethereal flow and growth of the plant world. This happens in a kind of waking way, impulsive, stimulating expansion and delicately chiselling growth!



In the character-soulalike

Suddenly, from the heights and far-offs (clear weather in sunny weather) spring-like revival feelings come up. The exhalation of the earthly soul thus encounters a penetration of the cosmic-spiritual.

In the dignity-soulalike

A knowing consummate will be present in the whole earth-realm, which surveys two opposing soul-movements in the earth's circumference: 1. the exalted earth-exhalation upwards, which now follow the etheric life-forces, 2. the cosmic soul, which permeates with the dignity of spiritual pre-eminence, begins to descend.

In spiritual-being-realm

The gnomish forest edge beings now start to "buffer" more, to get volume, and thus a clearer corporeality from "soul ether mass". The elemental spiritual mother of the soul Persephone 3) can be experienced as "joyfully looking into the distance".

Access examples

Turning to the earth in the garden bed with our imagined space of thought, we no longer find the Christmassy soul-soul or spiritually aware mind. "Everything in it is filled with thick, non-physical substance, with a vital soul, with a mass of force of a" sound-like ", so the opening and filling of the clod of soil may be described.

Shadow expression of the time experience

A "back and forth" between power and spring fatigue may occur.

Celebration of this time

The first salvation-spring-like power-feelings, for example, caused by the sky-view, can inspire us to unite our inner hopes for the future and impulses for shaping with the outer energy-filled earth-soul.

3) For the relation of the Persephone being to earthly earth, see Rudolf Steiner: Anthroposophical Guidelines (GA 26), "Christmas Consideration". The main speech of the cosmos shows:

The main speech of the cosmos shows:

All planets walk forward !!! The time experience could be fast! And this all through the February!

Now we go up to the more ethereal wide effective full moon - at Tue 19. at 16.52 , then to the more astral lonely new moon, on Wed. 6.March, 17.05.

On Sat 23 at 5:00 pm Venus conjunct Pluto - intense deepening of feeling is possible.

„ ... we have to learn to understand the Starconstellations and it's Influence on that, what happens on Earth. Than we come near that Speech, that was spoken from Christ.“

(R. Steiner, GA 220, 21.01.1923)

The speech of the social happenings

(old informations which have still actuality are in blue, new ones in red):

Not to forget here: towards ungood news we shall try to „think them into the right form“ (so an advice from R. Steiner):

Renewing/Phenomens:

More and more students are involved worldwide in climate change, refugee aid, anti-nationalism activities etc.! See:

https://www.youtube.com/watch?v=3Jb_nqn_kk8

Stern- Heft 6/ 2019:

<https://shop.stern.de/einzelausgaben/einzelhefte/>

The many non-coherent hollowesses of the daily surviving lies and primitivities of (co-) ruling parties and power politicians, working daily into the media and minds, reach a temporary climax. The public abundance of clumps of cold-empty ahimanic spaces, which seems to have grown in a democratic context, will be medically noticeable in 2018 as a revelation of the earthly souls as an eerie emptiness in the Earth's soul hull.

Man can feel called upon to impregnate all earthly thoughts with his purifying Christ joyfulness of the sooner or later effective human hearts of the social and natural space.

"And with the Christ right in us, we enliven all light on earth around us, carry life into the dead light, have animate ourselves to the light," said Steiner (GA 218, 23.10.22).

In this repeated rebellion of the Antichrist, we need the powers of human beings forming Christ's body: our actively astonishment (in front of hidden goodness), our actively loving compassion, our active ability of conscience (see GA 133, p. 113ff).

With regard to the actually fitting empathic-looking Michael culture, a lot can be achieved compared to the tumb-unconscious single and group captivities all over the world now! Every morning and evening, taking the social and

natural world into the loving view of Christ in a similar way, we can do some of the spiritual work that is especially into human hands.

"Doctors at the New York University School of Medicine have made an incredible discovery: they've discovered a new 'organ' in the human body. Actually, it was known as interstitium." It consists of dark bands and bright, fluid-filled interstices, which so far have no relation to the organs an stays in the in-between.

A literature Nobelprice Winner let document the result of his Meeting of Christ: Bob Dylans "Trouble in Mind" CDs und DVD and the Book "Trouble in Mind from Clinton Heylin. See also here:

<https://www.youtube.com/watch?v=YgmQ-PtSOPc>

<http://www.wbur.org/artery/2017/11/13/bob-dylan-trouble-no-more>

<http://www.sueddeutsche.de/kultur/bob-dylan-als-bob-dylan-in-die-zukunft-amerikas-blickte-1.3736068>

<https://www.nzz.ch/feuilleton/bob-dylan-der-gospel-und-die-letzten-botschaften-ld.1325342>

The increasing phenomena of refugees, trumpism, new nationalism are calling directly for an international brotherhood (the young generation mostly is in moods a rolemodel already in this), for being responseable for a whole mankind in all our politics nowadays: Lets find ways, create international brotherhood to a corepoint of politics! See the anthroposopbical Magazine: Info3/ März 2017 „Weltgeist first!“ (Worldspirit first!) – only in german

A meaningful signature - in the origin-distancing between Middleeurope and Easteurope/Russia a new nearcoming: after 1000 years the first meeting between Pope of the Westchurch and Patriarch of the Eastchurch.

The second and third World rushes into the first World – and is received with empathy: pictures from how man are more developed then political systemes.

The US-Internetwarehouse Amazon could send soon with Helicopter-Drohnes directly to their shoppers – so new thoughts of them.

Reports about farreaching experimntes for to manipulate the brain through Nano- and Chiptechnology.

A new trend is told in Otto Scharmers blog www.blog.ottoscharmer.com: Mindfulness practices like meditation are now used in technology companies such as Google and Twitter (amongst others), in traditional companies in the car and energy sectors, in state-owned enterprises in China, and in UN organizations, governments, and the World Bank.

Worldwide Energychange in sight? – Worldwide less and less money becomes investet into nuclear-energy. Still 388 Powerplants are running and Japan wants to start turned-off plants again (!?). See (only german): taz.de/Energiewende-weltweit/!43535/

2014 Indiantribes of Canada got back landrights – a rolemodel also „buying free the ground“ – an issue to look for! stand open.

Radikalisierung:

Following opinion polls in September 2018 the extreme right AFD-party is the strongest party in East-Germany ... ! May clearness and humanity come back into the hearts and minds!

Real danger of war can be seen in the cutting down of the so-called Iran-Deal through Trump and his extreme rightwing defense minister – still following the middleage US- Doktrine.

It is as if Trump turns America brutal in its opposite. The American spirit of freedom and generosity feels like cutted of in the worlds west!

The primitive-labile world power leader Trump announces agreement plays with power gamblers. A political style of yesteryear offers more and more evil-superpowers space. "Lack of ideas in peacetime brings war", says Rudolf Steiner.

Also Romania follows the „going down trend“ – with corrupt oldfashioned primitive politics.

And a real new phenom of solidarity in Southeast-Europe to this: first Sunday in February 2017 Bulgaria and Moldova organized support-protests to support for the Romanian movement against corruption!

Erdogan winnig elections in turkey brings dictature-tendencys into centraleurope.

Brexit: Dangerous nationalism is mixing up Europe and England!

Nationalism and primitive, egoistical and lying acting of Donald Trump in the US – while enforcing international dangerous spirits of nationalism! On the other hand his direction could help to brinh Russia more into connection with Europe again.

Nationalistic moods get people - in Europes political landscape after attacks and refugeestreams, in Amerika through Trump.

Total-Ahrimanisation through Transhumanism: Beside Ray Kurzweil and Google cofounder Larry Page the russian Milliadare Dimitry Itskov wants to melt together Man and Maschine until 2045. German artikel from Edwin Hübner in DieDrei Okt. 2014, „Der Mensch 2.0“ and <http://2045.com/>
<http://www.sein.de/gesellschaft/zusammenleben/2012/cybernetische-evolution—miliadaer-will-bewusstsein-auf-maschinen-uebertragen.html>

A good book about the background of the technical ahrimanisation (only german until now): Andreas Neider, Der Mensch zwischen Über- und Unternatur

Are now reaching with Pope Franziskus the Jesuits and enemys of Anthroposophy at last a central directive in the Catholic Church?

Existential call in question:

What we could fell specially this year, is coming into the press: the insects are dying dramatically in the last 30 years – we lost about 80 % of them since 1989 (and birds follow them rapidly).Following Steiner they are keeping the soul in nature in togetherness with the cosmic spirit – we have a lot of soul problems and others from losing the finest creatures on earth? Can we go in groups (see the Micaelmas-Fazit) with preparations., meditations and eurythmy to create areas, farms and landscapes with Elementalbeings and Insects again!?

States and religious groups (IS) want to come through with their mightyness and act like companys oft he world out oft he spirit of egoism – socialdarwinistic. They work against all humanity with the tools oft he evil: with hiding, lying, oppressive and temptation.

New Peport: The capialistic globalisation is strenthening the strong and weakens the poor: (only german): n: <http://www.gmx.net/themen/finanzen/wirtschaft/28b5qwo-globalisierung-oeffnet-schere-arm-reich-staerker#.A1000146>

The american financial crisis is increasing unseen.

Not to forget: In Fukushima is not found a solving found for dealing with the permant reation of radioactive collingwater – already 100 very insecure huge Tanks are standing around the buildings

How can the Anthroposophical Society work out of the actual good Spiritual World?

2012 – 19:

It seems the Anthroposophical Society is pulling the existencial problem of not finding enough young members since years – and still - to much out of the awareness.

Like a typical mirror of our time, we can see four main streams at the moment:

- a mainstream-group, partly seeminly a bit paralised, more observing, commenting or consuming happenings*
- a stream of active workers in anthroposophic institutions, seeing, mostly a bit hopeless, how anthroposophy seems to fade in this institutions*
- a perephery-stream of spiritual working people in meditation and supersensible perception, which want to grow to real spiritual science*
- a conglomerat of more intellectual, philosophical and academical orientated anthroposophists*

Active inner work, bridgebuilding and coworking has good chances – if many overcome narrowness of own directions.

Can the new webside with Interviews to Anthroposophic Meditation from Germany be a help? See:
www.anthroposophische-meditation.org

A hopeful event in the pre-christmas-time 2018: on 13th Dezember 2018 it happened a dear and fruitful second meeting between the council of the german Anthroposophical Society and members of the "Colloquium for Supersensible Perception" which takes place since 2012 in Berlin, through the courageous inventing of Jasmin Mertens than! The diverse practising groups come hopefully into the depth and differentiation of the perceptual abilities that are important for spiritual research in the future! In 2018, there was often a sense of greater directness on the part of the spiritual world in the encounter with it.

A symptome for the growing meditative perception culture: Steiners "sprouting and fading practise" had been successful practised at the biggest german academic meditation event with Anna-Katharina Dehmelt: <http://2018.meditation-wissenschaft.online/303528023>

Groundbreaking books appear at the right time; Books for the formation of anthroposophical communities and concrete perception work:

- Benjamin Schmidt's biography "Wilhelm Rath",
 - Iris Paxino's concrete book of Perception and Practice "Bridges between Life and Death" and the
 - DieDrei, Special Edition "Spiritual Knowledge and Training Path".
- They are all in german.

The striving for networking on the Michaelmasmeeting in Dornach 2018 seemingly to be a good idea!

Now we need directionlessness as a necessary step of yield devoted opening for the new, then meditatively researching the future for to create out of "nothingness" for at least 3.3 years, and this - first of all asking "how Michael would do it" - to bring into prototypical designs, so that it could help to transform from creative chaos into contemporary forms - u. a. those of the intertwining of free new communities (see article in 2nd half of July Advice).

If we can be in coherence with the actual spiritual world entrustments (see, among others, the latest Holy Nights, Yearcircle reports of 2018 - 2019), then significant healing renewing is expected within the next 15 years. So could flow a deeper wave of new anthroposophical methods and institutions into the developments of the first half of the 21st century.

Powertrembling

Pakistans Taliban splitting – and Pakistan is offensive fighting against them in the mountains - a first step to weaken islamic extremists in that region?

Out of the deep coming up to the Surface:

A huge opening-up about secrets of Presidents, Superrich etc.: the Panama-Papers.

The US-secret service NSA is able to grasp nearly everything which Internet-User are doing.

Unintended through Pope Franziskus is coming up to surface, wich inner disagreement and increasing need for clarification is living since a long time into the Catholic Church: About the half of the priests and monks are homosexuals – in the same time Homosexuality is still judged as a sin. See also (only german): <http://www.gmx.net/themen/nachrichten/panorama/88aj5ls-schwuler-theologe-homosexualitaet-auslebt-bleibt-suender>

The EU-wide Stresstest of nuclear Powerplants shows: in some Reactors at a breakdown of electricity the coolingsystem would only work one hour more ... many – also in Germany - have not enough protection for eartrhquakes.

New thoughts appearing:

New books , magazins and Filmsappear in the german-speaking area since 2016 to an empathic and feeling nature-experiencing are out: So the No. One in Booklists tot he secrets and the communication of trees and the soullife of

animals from Peter Wohleben, the conema-film „Das Geheimnis der Bäume“, books with the titel „All is feeling“ or „Do have trees rights?“ („Alles fühlt“, Andreas Weber and „Haben Bäume Rechte“, Christopher D. Stone,) new magazines with the titles like „Nature-experiencing(Zeitschrift „Natur-Erleben“). New in this direction in 2017/18 - now also in the english speaking world: “The Songs of Trees: Stories from Nature's Great Connectors” from the US-Biologist David G. Haskell. A typical popular Webside in this context is: <https://jonnajinton.se/kulning/>

The peace-nobelprice 2015 was going the first time to a modern methode of dialog in which active listening is important – it leaded conflictpartners in the islamic Tunesia to a time of peace..

No new idea – but new impression: An UN report is saying that the lifquality is in 2012 in no country with dates worse then 2000! It seems a result of better justice- and state systems.

Otto Scharmers „Presencing“ and the idea to think out of the surrounding , to „let appear“ and to work out of the future is bringing spiritual dimensions more concrete into the management-scenery. His concept of „Seven Acupuncturepoints oft he Social Organism“ brings serious changing guidelines for a human capitalism into the discussion. His internet based inspirational U-Labs have a lot of Participants in many countries (see: <http://www.blog.ottoscharmer.com/>)! New hope from Otto Scharmer: <https://medium.com/presencing-institute-blog/turning-the-tide-living-inside-the-axial-shifts-3ed1ba4f5dfb>

The book “Reinventing Organizations” of Frederic Laloux is showing an integral way of organizations and organizational development without hierachy’s and the “listening to the evolutionary sense of an organization – a real step into the direction of a spiritual social shaping!

Commentary (D.K.) and also important question: Spirituality becomes mainstream and can be very helpful, but can spiritual practices in Big Business become caught by Ahriman and what means this, what can we do here?

The „Interbeing“ – as a basic value for economical and society changing becomes popular through Charles Eisenstein!

Musictrend with fine empathy! Since some years it’s increasing a sensitive-empathic new Folk. An example are many of the famous small „tiny desk concerts“(see: youtube) and new artists/groups like_ Jake Bugg, Sarah Jarosz, Milk Carton Kid, Deep Dark Woods, Avett Brothers, Mumford and Sons, Edward Sharpe and the Magnetic Zeros, Phoebe Bridgers, Julien Baker and I’m With Her.

„But it is about ... this, that we ... turn the view onto the real turnarounds in mankind developement ... (and in) the soullife of man We dont notice this passages ... because we loose sight of them. ... It is about symptoms which reveal that what the time and the timespirit wants from us.“

(Rudolf Steiner, GA 185, 27.10.1918)